Konkurse Faillites Fallimenti

No 136 Mittwoch, 16.07.2008 126. Jahrgang

- 1. Schuldnerin: Rémy und Michèle Zaugg-Stiftung, Elisabethenstrasse 30, 4010 Basel
- 2. Konkurseröffnung: 13.05.2008
- 3. Konkurseinstellung: 25.06.2008
- 4. Frist gem. Art. 230 Abs2 SchKG: 26.07.2008
- 5. Kostenvorschuss: CHF 5'000.00

Hinweis: Das Konkursverfabren wird als geschlossen erklärt, falls nicht ein Gläubiger innert der obgenannten Frist die Durchführung verlangt und für die Deckung der Kosten den erwähnten Vorschuss leistet. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten.

6. Bemerkungen: Zweck: Die Stiftung bezweckt, Werke von Rémy und Michèle Zaugg zu sammeln, zu konservieren, zu restaurieren und ganz generell zu pflegen, usw. Die Pfandgläubiger können bis zum 5. August 2008 die Verwertung ihres Pfandes verlangen (Art. 230a Abs. 2 SchKG). Gleichzeitig mit dem Begehren um Verwertung des Pfandes ist die Forderung Wert per Konkurseröffnung einzureichen und zu belegen. Innert der gleichen Frist haben alle Personen, die auf in Händen der Schuldnerin oder der Pfandgläubiger befindliche Vermögensstücke Anspruch erheben, ihre Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel dem Konkursamt einzugeben.

Die Gemeinschuldnerin ist Eigentümerin des folgenden Grundstücks:

Grundbuch Porrentruy:

Section de la Propriete achat (/2003/1011 04.03.20003); Habitation Nr. 42, Plan Nr. 145, Fläche: 527 m2, Rue Pierre Péquignat, Porrentruy.

Konkursamt Basel-Stadt 4051 Basel

4051 Base (00312937)